

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend den 26. November 1910, nachm. 2 Uhr.

1. Zwei Choralvorspiele für Orgel:

a) Joh. Seb. Bach (geb. 21. März 1685 zu Eisenach,
gest. 28. Juli 1750 als Thomastantor zu Leipzig):

„Wie soll ich dich empfangen?“

b) Sigfrid Karg-Elert (geb. 21. November 1878 zu Oberndorf am Neckar):

„Macht hoch die Tür!“

2. Heinrich von Herzogenberg (geb. 10. Juni 1843 zu Graz gest. 9. Oktober 1900 zu Wiesbaden):

„Kommst du, kommst du, Licht der Heiden?“, Motette
für sechsstimmigen Chor, Werk 57, Heft II, Nr. 6.

Kommst du, kommst du, Licht der Heiden?

Ja, du kommst und säumest nicht,

Weil du weißt, was uns gebricht;

O, du starker Trost im Leiden,

Jesu, meines Herzens Tür

Steht dir offen, komm zu mir!

E. Ch. Homburg, 1605—1681.

3. Eduard Nöfzler (geb. 26. März 1863 zu Reichenbach i. V.):

„Immanuel! der Herr ist hier!“ Geistliches Lied für
Mezzosopran mit Orgel.

Immanuel! Der Herr ist hier
Und nimmt mein Fleisch an sich!

Immanuel! Ist Gott mit mir,
Wer ist dann wider mich?

Der Herr ist gekommen von seinem Thron,
Hat mein Fleisch angenommen, Halleluja!

Der Herr ist gekommen, Halleluja!

Halleluja, der Messias ist da!

Er kommt, um zu sterben für meine Schuld,

Das Heil uns zu erwerben,

Damit wir können sterben,

Halleluja, der Messias ist da!

Er kommt zu bezwingen des Satans Heer,

Uns Flügel zu bringen, übers Grab uns zu schwingen,
Halleluja, der Erlöser ist da!

Halleluja! Jesus Christus ist da!

Kirchenlied a. d. 15. Jahrhundert.

4. Wechselgesang zwischen Chor und Gemeinde.

a) Melodie und fünfstimmiger Chorsatz von Melchior
Teschner (1584—1635).

Mel.: Valet will ich —

Das schreib' dir in dein Herze,

Du hochbetrübtes Heer,

Bei welchem Gram und Schmerze

Sich häuft je mehr und mehr;

Seid unverzagt, ihr habet

Die Hilfe vor der Tür;

Der eure Herzen labet

Und tröstet, steht allhier!

Bitte wenden!

b) **Gemeinde:** Ihr dürft euch nicht bemühen,
Noch sorgen Tag und Nacht,
Wie ihr ihn wollet ziehen
Mit eures Armes Macht.
Er kommt, er kommt mit Willen,
Ist voller Lieb' und Lust,
All Angst und Not zu stillen,
Die ihm an euch bewußt!

Paul Gerhardt, † 1676.

Vorlesung (Lukas 1, 68—79), Gebet und Segen.

5. **Ludwig van Beethoven** (geb. 16. Dezember 1770 zu Bonn, gest. 26. März 1827 zu Wien):

Adagio cantabile für Violine, Werk 40.

6. **Oskar Wermann** (geb. 30. April 1840 zu Reichen b. Trebsen i. Sa., gest. 22. November 1906 zu Oberloschwitz b. Dresden):

Adventsgefang für Chor, Werk 36, Heft 1, Nr. 1.

Macht hoch die Tür', die Tor' macht weit!
Es kommt der Herr der Herrlichkeit,
Ein König aller Königreich',
Ein Heiland aller Welt zugleich,
Der Heil- und Leben mit sich bringt;
Derhalben-jauchzt, mit Freuden singt:
Gelobet sei mein Gott,
Mein Schöpfer, reich von Rat!

Er ist gerecht, ein Helfer wert,
Sanftmütigkeit ist sein Gefährt,
Sein Königskron' ist Heiligkeit,
Sein Szepter ist Barmherzigkeit;
All unsre Not zu End' er bringt,
Derhalben jauchzt, mit Freuden singt:
Gelobet sei mein Gott,
Mein Heiland groß von Tat!

O wohl dem Land, o wohl der Stadt,
So diesen König bei sich hat;
Wohl allen Herzen insgemein,
Da dieser König ziehet ein,
Er ist die rechte Freudensonn',
Bringt mit sich lauter Freud' und Wonn'.
Gelobet sei mein Gott,
Mein Tröster früh und spat!

Georg Weiffel, † 1635.

Mitwirkende: Der Kreuzchor.

Soli: Fräulein Thea Neumann, Konzertsängerin (Mezzosopran).
Herr Josef Kratina, Königl. Kammermusikus (Violine).

Orgel: Herr Alfred Sittard, Organist der Kreuzkirche.

Leitung: Herr Kantor Otto Richter, Königl. Musikdirektor.

Der Chor wird gebildet von den 66 Alumnen und Aurrendanern des Gymnasiums zum heil. Kreuz (Kreuzschule). Er besteht seit d. 1. Hälfte d. 13. Jahrh.
Die Orgel wurde n. d. Brande d. Kirche i. J. 1901 v. Gebr. Jehmlich i. Dresden neugebaut.
Sie hat 92 klingende Stimmen.

Sonnabend den 3. Dezember: Werke von Gustav Merkel († 1885).